



Brüssel, den 14. Oktober 2016
(OR. en)

13163/16

CADREFIN 87
POLGEN 121
FIN 641

VERMERK

Absender:	Vorsitz
Empfänger:	Rat
Betr.:	Halbzeitüberprüfung des mehrjährigen Finanzrahmens - Fragebogen

1. Die Kommission hat entsprechend Artikel 2 der MFR-Verordnung¹ am 14. September 2016 eine Mitteilung über die Halbzeitüberprüfung/Halbzeitrevision des mehrjährigen Finanzrahmens angenommen. Dieser Mitteilung waren mehrere Legislativvorschläge beigegeben.
2. Nach einer Präsentation auf der Tagung des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) vom 20. September 2016 hat der AStV mit Unterstützung der Gruppe „Freunde des Vorsitzes“ (MFR-Halbzeitüberprüfung/Halbzeitrevision) die Mitteilung der Kommission sowie die Vorschläge zur Änderung der MFR-Verordnung, der Interinstitutionellen Vereinbarung und des Beschlusses über die Inanspruchnahme des Spielraums für unvorhergesehene Ausgaben mehrmals erörtert. Der Vorsitz hat einen Sachstandsbericht (Dokument 13162/16) erstellt.

¹ Verordnung (EU, Euratom) Nr. 1311/2013 des Rates vom 2. Dezember 2013 zur Festlegung des mehrjährigen Finanzrahmens für die Jahre 2014–2020.

3. Um die Prüfung der Kommissionsvorschläge voranzubringen, hat der Vorsitz beschlossen, den Punkt auf die Tagesordnung des Rates (Allgemeine Angelegenheiten) vom 18. Oktober 2016 zu setzen. Die Minister werden ersucht, im Hinblick auf die Diskussion folgende Fragen des Vorsitzes zu prüfen:

1. Sind die vorgeschlagenen Instrumente in Anbetracht der aktuellen Lage geeignet, um den Herausforderungen der kommenden Jahre gerecht zu werden?

2. Stehen in den Kommissionsvorschlägen Vorhersehbarkeit und Flexibilität beim mehrjährigen Finanzrahmen in einem ausgewogenen Verhältnis?

3. Teilen die Delegationen die Auffassung, dass Haushaltsdisziplin mit neuen Lösungen vereinbar ist, mit denen neuen Erfordernissen entsprochen werden soll?
